

Frieden in den Herzen aller, die ihn – bewusst oder unbewusst – annehmen können.

Der Friede beginnt im Menschen. Er zeigt und äußert sich, wo der von Gott geliebte Mensch in dieser Liebe Gott antwortet. Weil Gott einer von uns geworden ist, er uns im Nächsten begegnet wird die Begegnung mit den Mitmenschen zu einer Form Gott in der Welt zu begegnen.

Leider wird freilich auch diese Botschaft nicht selten verstellt und in den Hintergrund der Selbstbehauptung oder anderer Machtspiele gedrückt, ja manchmal einfach nur der Oberflächlichkeit geopfert.

Wenn wir aber den Mut aufbringen ehrlich Weihnachten zu feiern und die Gnade der Gottesbegegnung im alltäglichen Leben anfanghaft erahnen, zeigt sich, dass alle vordergründige Tümelei rund um das Weihnachtsfest nicht die letzte tiefe Wahrheit der Heiligen Nacht ist.

Wenn wir für uns und unser Leben beginnen zu begreifen, dass Weihnachten mehr ist als stimmungsvolle Momente im Jahreslauf, dass wir ganz persönlich mit unserem Sehnen und Planen gemeint sind, werden wir die Zusage Gottes an uns auch persönlich ahnen können.

Wir Menschen brauchen für unser Leben aber nicht nur abstrakte Wahrheiten und Erkenntnisse, sondern müssen einen Widerhall in der greifbaren und begreifbaren Welt erspüren. Deshalb ist es wichtig diese Nacht immer wieder aufs Neue zu feiern.

Nach Weihnachten ist die Welt eben doch eine andere, weil Gott uns angenommen hat, er uns seine Zusage und seine Liebe ohne Vorbehalt schenkt. Wir brauchen sie nicht zu verdienen oder sie uns zu erarbeiten, er schenkt sie uns oder wie die Kirche sagt: Es ist Gnade.

Die Gnade der Heiligen Nacht kann so unser Dunkel verändern, kann den Frieden des Herzens wachsen lassen, wo wir ihn zulassen und annehmen.

*Allen ein frohes und gnadenreiches Weihnachtsfest
und Gottes reichen Segen für das Jahr des Herrn 2015*



In dringenden Notfällen erreichen Sie unter dieser Nummer
08772-804 23 50 einen Priester.

Frohe und gesegnete Weihnachten!



Pfarrbrief der Pfarrei St. Martin, Laberweinting
vom 21. Dezember 2014 bis 18. Januar 2015



Liebe Pfarrgemeinde,
Herbergssuche gehört zu Weihnachten. Maria und Josef müssen nach Bethlehem gehen, auch wenn es ihnen nicht passt. Sie werden nicht danach gefragt. Der mächtige unnahbare Kaiser in Rom befiehlt es und sie müssen gehorchen. Da hilft es wenig, dass Maria schwanger ist. Keiner kann sich entziehen. Da passiert das, was immer passiert. Macht lässt Menschen hart werden, keiner will Unterschlupf gewähren, weil doch jeder genug eigene Sorgen hat und sehen muss wie er selbst zurecht kommen kann.

Das Bild hat mich getroffen, weil es bildlich vor Augen führt, was auch in unseren Tagen geschieht. Die einfache Lösung gibt es nicht, weil das Leben nie so funktioniert, wie wir es wollen. Leben ist vielschichtiger, als wir es uns ausmalen.

Maria und Josef sind auch heute unterwegs in den Fremden, die Zuflucht bei uns suchen, in den Menschen, die vor ihrer eigenen Wirklichkeit fliehen und sie nicht wahr haben wollen. Wo Menschen einander annehmen um ihrer selbst willen, kann Weihnachten werden, weil Gott sich naht im Menschen. Allen, die sich durch Ideen, Tatkraft und Engagement im vergangenen Jahr in das Leben der Pfarrei eingebracht haben, möchte ich ein ganz herzliches Vergelt's Gott sagen.

Ganz besonders möchte ich mich bei Pfarrer Reiner Huber für seine Mithilfe in der Seelsorge und für die Feier der Hl. Messe bedanken. Ebenso möchte ich Dr. Hilary Muotoe und Dr. Donatus Ogudo Vergelt's Gott sagen.

Viele erfüllen Dienste im Hintergrund, auch ihnen möchte ich Vergelt's Gott sagen. Ich freue mich auf eindrucksvolle Feiern unseres Glaubens und wünsche Ihnen und Ihren Familien von Herzen eine friedvolle und gnadenreiche

Weihnacht,

Ihr Pfarrer

Als Christus geboren wurde

verkündeten Engel den Frieden auf Erden!

Friede auf Erden, eine revolutionäre Botschaft. Beim Blick auf die Wirklichkeit der Welt und unseres persönlichen Lebens kann es beinahe wie ein Hohn klingen. Ein frommes Geschwätz, das seit über zweitausend Jahren immer wieder erzählt wird!

In der weihnachtlichen Stimmung mag es passen, aber hat es auch mit unserem Leben zu tun? Ist Weihnachten so etwas wie eine Verschnaufpause ehe es wieder an den harten Alltag geht?

Nach dem Fest sind die frommen Gedanken Geschichte, möchten wir manchmal fast resignierend feststellen und sagen damit mehr, als wir es auf den ersten Blick denken. Wahrlich: es ist Geschichtliche.

Gott wird Mensch, der Ungreifbare wird ein greifbarer Mensch, die Sehnsucht des Menschen wird greifbar in Jesus Christus.

Das ist ungeheuerlich, weil Gott so seine Zusage an den Menschen in der geschichtlichen Wirklichkeit ausspricht. Er schenkt dem Menschen, was er sich ersehnt. Wo sich der Mensch Gott öffnet, kann er ihm begegnen. In Jesus Christus gibt er uns eine unerwartete Möglichkeit dies zu erfahren.

Da verkündeten die Engel „Gott im Himmel gehört alle Ehre! Denn er wendet sich den Menschen in Liebe zu und bringt der Welt den Frieden.“ (Lk 2,14)

Die Botschaft der Engel bleibt damit keine leere Botschaft. Die Übersetzung macht deutlich, dass Gott sich uns offenbart und einen Weg zum Frieden aufzeigt. Gott wird Mensch um uns Menschen einen Weg zu Gott zu eröffnen. Er wendet sich uns in Liebe zu und bewirkt damit



Pfarrwallfahrt 2015 nach Amberg

Die Pfarrwallfahrt wird uns am 20. Juni 2015 nach Amberg führen. Hoch über der ehemaligen oberpfälzischen Residenzstadt liegt der Maria-Hilf-Berg mit seiner beeindruckenden Kirche. Daneben werden wir auch die Stadtpfarrkirche St. Martin besuchen.



Anmeldung im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten.

Erstkommunion 2015

Am Sonntag, 26. April, feiern wir mit den Eltern und Verwandten der Erstkommunionkinder, dass sie die Gemeinschaft mit dem eucharistischen Herrn erleben dürfen. Begleiten Sie die Kinder und Familien auf diesem Weg, dass aus dieser Erfahrung eine enge lebenslange Freundschaft in der Gemeinschaft der Kirche werden kann.

Rentertreff

Am Donnerstag, 8. Januar 2015, ist wieder ab 14.00 Uhr Rentnertreff im Pfarrheim St. Martin. Der Pfarrgemeinderat lädt herzlich alle Interessierten ab 60 Jahren zu Gesprächen ein, zu Kaffee und Kuchen und zu einem erfrischenden Getränk.

Wir gedenken der Verstorbenen des Monats Januar

In der Messfeier am 8. Januar um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche: *Paula Viehbacher, Irene Amann, Theres Sicheneder, Ernestine Kramschuster, Franz Xaver Huber, Franziska Keufl, Anna Bauer, Johann Kroll, Karl Müller, Kreszenz Wellenhofer, Maria Weigl, Heinrich Mayr, Joseph Zehentbauer, Anna Artmann, Amalie Müller, Theresia Glöbl*

Zeit für Dich – Zeit für die Seele

Donnerstags während der Anbetung von 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr sind Sie wieder eingeladen zum Seelsorgs- oder Beichtgespräch im Pfarrheim. Sie brauchen keinen Termin, kommen Sie einfach vorbei.

Ökumenische Bibelwoche

Im Jahr 2015 findet die ökumenische Bibelwoche vom 2. bis 8. März bei uns statt. Am Donnerstag, 5. März um 19.45 Uhr wird das Bibelgespräch in Laberweinting stattfinden. In diesem Jahr steht es unter dem Thema: „Wissen, was zählt – Zugänge zum Galaterbrief“

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 20.12. der 3. Adventswoche (v)

17.30 Laberweinting **Rosenkranz**

18.00 Laberweinting **Hl. Messe**, Fam. Agnes Kirchmeier für + Ehemann Et Vater Alois Spornraft für + Ehefrau, Eltern Et Schwiegereltern
Fam. Rudi Schedl für + Eltern, Geschwister Et Verw.

Sonntag, 21.12.4. ADVENTSSONNTAG (v)

8.00 Franken **Rosenkranz**

8.30 Franken **Hl. Messe**, für die Lebenden Et Verstorbenen der Pfarrei

Fam. Bernhard Laubner für + Tante Anni Et Onkel Paul Bothe

8.00 Haader **Rosenkranz**, Beichtgelegenheit

8.30 Haader **Hl. Messe**, Fam. Kolbinger z. E. d. Muttergottes

9.45 Laberweinting **Hl. Messe**, Ulrike Wellenhofer für + Martin, Monika Et Franz Wellenhofer

Ernst Et Brigitte Haas für + Angehörige

Fam. Georg Glöbl für + Ehefrau Et Mutter

CSU Laberweinting Et Grafentraubach für + Mitglieder

zur 50 Jahrfeier des CSU Ortsverbandes

18.00 Laberweinting 39. Weintinger Adventsingen

Montag, 22.12. der 4. Adventswoche (v)

18.30 Eitting **Rosenkranz**

19.00 Eitting **Roratemesse**, Elfriede Et Horst Höring für + Eltern Et Großeltern

Dienstag, 23.12. der 4. Adventswoche (v)

8.15 Laberweinting **Schulabschlussgottesdienst**

18.30 Haader **Rosenkranz**

19.00 Haader **Roratemesse**, Fam. Kolbinger zum Dank

19.00 Neuhofer **Roratemesse**, Anette Becker für + Vater Fr.-X. Bogner z. Sttg.

Helga Artmann für + Onkel Johann Artmann

Mittwoch, 24.12. Heiliger Abend, Adam und Eva (w)

9.00 Laberweinting Wir warten aufs Christkind im Pfarrheim

14.00 Laberweinting **Beichtgelegenheit** bis 15.30 Uhr

15.00 Laberweinting **Christkindlandacht** in der Pfarrkirche

Zwergergottesdienst zum Hl. Abend

16.30 Laberweinting **Kindermette**

musikalisch gestaltet vom Kinderchor St. Martinsspatzen.

Christa Tuschl für + Mutter z. Sttg.

Fam. Ludwig Grau für + Mutter Et Großeltern

Bernhard Et Maria Wellenhofer für beids. + Eltern Et Verw.



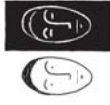
- 20.00 Franken
Christmette für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei
 Fam. Eisenhut-Huber für + Ehemann & Vater, Schwester & Tante Fanny
 Hildegard Hetzenecker für + Ehemann & Verwandtschaft
- 22.00 Laberweinting
Christmette, für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei
 Rosalinde Höglmeier für + Ehemann & Bruder
musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
- 22.00 Haader
Christmette für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei
 Fam. Dissen zur Ehre der gnadenreichen Geburt Christi
 Eduard Ringlstetter zur Ehre der gnadenreichen Geburt Christi

Weihnachten – Am Tage

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Im Anfang war es bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist. In ihm war das Leben und das Leben war das Licht der

Donnerstag, 25.12. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN (w)

Adveniat-Kollekte

8.30 Eitting
Hirtenamt, für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei

Sebastian Wellenhofer für + Eltern & Geschwister

8.00 Haader
Rosenkranz

8.30 Haader
Christmesse, Barbara Roider für + Ehemann Josef
 N. N. zur Ehre der gnadenreichen Geburt Christi

9.45 Laberweinting
Christmesse, Fam. Georg Rampf für + Ehefrau & Mutter z. Sttg.

Fam. Christa Tuschl für + Bruder & Onkel Alfons Viehbacher
 Fam. Adolf Vogl für beids. + Eltern & zum Dank

19.00 Franken
Christmesse, Fam. Hermann Kirchingler für + Elisabeth Kirchingler
 Ludwig Huber für + Eltern

Freitag, 26.12. ZWEITER WEIHNACHTSTAG HL. STEPHANUS (r)

8.30 Neuhofen

Hl. Messe zum Patrozinium

Walter & Maria Baier für beids. + Eltern

Marianne Petschko für + Mutter & Schwester z. Sttg.

Fam. Peter Baier für + Eltern, Großeltern & Verw.

anschließend
Kindersegnung

8.00 Haader
Rosenkranz, Beichtgelegenheit

8.30 Haader
Christmesse, für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei

9.45 Laberweinting
Christmesse, *musik. Gestaltung Grafentraubacher Bläser*

Herbert Würzbauer für + Mutter

Xaver & Marianne Lang für beids. + Eltern & Verw.

Mariele Hartl für + Ehemann & Angehörige

19.00 Eitting
Christmesse, Fam. Ringlstetter für + Anna Ringlstetter z. Sttg.

Albert & Paula Höglmeier zu Ehren der Muttergottes zum
 Dank

AUS UNSERER PFARRGEMEINDE

39. Weintinger Adventsingen



Am 21. Dezember um 18.00 Uhr sind sie
 wieder herzlich eingeladen zum 39.
 Weintinger Adventsingen.

Heuer wirken die Grafentraubacher Blä-
 ser, der Haaderer Zweigesang, der Kir-
 chenchor und Liederkranz, und der Wein-
 tinger Mannergsang mit. In bewährter
 Manier begleitet Alois Hauner durch die besinnliche Stunde. Der Man-
 nergsang wird auch heuer von Wilfried Spitzer und Georg Pfäffinger be-
 gleitet.



Gebet für den Frieden

am 8. Januar um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin

Jahreshauptversammlung

am 21. Januar nach dem Gottesdienst im Gasthaus Zierer

Wir warten aufs Christkind

am 24. Dezember von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr lädt die KLJB
 wieder die Kinder in den Landjugendraum ein um gemein-
 sam aufs Christkind zu warten, zu spielen und zu basteln.



Kalender 2015

Kalenderblock 2015 für 3,00 €.

Im Unterschied zu vielen anderen Kalendern sind die Schriftstellen der
 Messe und die Namenstage nach dem katholischen Heiligenkalender ab-
 gedruckt. Ein Impuls den Namenstag wieder in den Blick zu bekommen.

Mitarbeiterabend

Am Freitag 16. Januar feiern wir um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche hl.
 Messe, anschließend sind alle neben- und ehrenamtlichen Mitarbeiter
 ins Pfarrheim eingeladen. Die Messfeier wird musikalisch vom B-Chor
 gestaltet. Der Pfarrgemeinderat bereitet wieder eine reichhaltige Brot-
 zeit vor. In einem Rückblick mit Bildern wird das vergangene Jahr noch
 einmal lebendig.

Alle, die sich in das Leben der Pfarrei aktiv in den verschiedenen Kir-
 chen einbringen, sind herzlich zu diesem Abend eingeladen.
 Es gibt keine persönlichen Einladungen.

Heiliger Abend in der Familie

Es gibt bestimmt in jeder Familie eigene Rituale für den Heiligen Abend. Impulse für eine Feier in der Familie können Sie dem Heft für den Hausgottesdienst im Advent entnehmen, das in unseren Kirchen noch in Resten ausliegt. Sie können die Hilfe für die Gestaltung in der Familie natürlich auch von der Homepage der Pfarrei laden. Die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium können sie auch in einer gesonderten Form zum Vorlesen oder gemeinsam lesen am Hl. Abend laden: www.pfarrei-laberweinting.de

Sternsingeraktion 2015

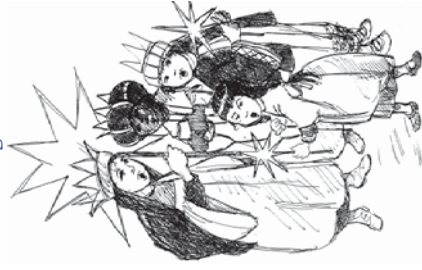
Unsere Ministranten kommen am 3./6. Januar zu ihnen als Sternsinger ins Haus und bringen die Weihnachtsbotschaft unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein.“

Die Spenden sind für Kinder in Lateinamerika, denen das Nötigste zum Leben fehlt. Vergelt's Gott den Sternsängern und allen Spendern. Sie können auch wieder Weihrauchpäckchen für die Haussegnung in den Kirchen erwerben.

Findest Du die sieben Fehler?



Tiki Kriela



Samstag, 27.12. HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist (w)

17.30 Laberweinting Rosenkranz

18.00 Laberweinting Hl. Messe, für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei Elisabeth Apfel für + Eltern Josef & Frieda Finger bei allen Messfeiern Segnung des Johannisweins

Fest der Heiligen Familie B

1. Lesung: Sirach 3,2-6,12-14

2. Lesung: Kolosser 3,12-21

Evangelium: Lukas 2,22-40



Jetzt wurde er vom Geist in den Tempel geführt; und als die Eltern Jesus hereinbrachten, um zu erfüllen, was nach dem Gesetz üblich war, nahm Simeon das Kind in seine Arme und präsidierte Gott mit den Worten: Nun lässt du, Herr, deinen Knecht; wie du gesagt hast, in Frieden scheiden.

Sonntag, 28.12. FEST DER HEILIGEN FAMILIE (w)

8.00 Franken Rosenkranz

8.30 Franken Hl. Messe, Elisabeth & Rudi Wick für + Anni & Paul Bothe Franz & Hildegard Biendl für + Paul Biendl & Eltern

8.00 Haader Rosenkranz, Beichtgelegenheit

8.30 Haader Hl. Messe, für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei Kreszenz Wolf für + Ehemann

Christa Stocker & Kinder für +Ehemann & Vater z. Namenstag

9.45 Laberweinting Hl. Messe, Fam. Blöchl für + Hermann Blöchl

Erna Rossmann für + Bruder Georg

Montag, 29.12. 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV (w)

18.30 Eitting Rosenkranz

19.00 Eitting Hl. Messe, Paktistenbund für + Josef Rättschmaier

Dienstag, 30.12. 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV (w)

18.30 Haader/Franken Rosenkranz

19.00 Haader Hl. Messe, Angela Zehentbauer für + Hedwig & Franz Maier

19.00 Franken Hl. Messe, Hildegard Hetzenecker zu Ehren der Muttergottes & nach Meinung

Mittwoch, 31.12. 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV, Silvester (w)

18.00 Laberweinting Hl. Messe zum Jahresschluss

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei



Wir gehen zusammen in das

Jahr des Herrn 2015 Anno Domini
in der Zuversicht dem Herrn entgegen.





Hochfest der Gottesmutter Maria B
 1. Lesung: Numeri 6,22-27
 2. Lesung: Galater 4,4-7
 Evangelium: Lukas 2,16-21

Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war.

Donnerstag, 01.01. HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA (w)

- 8.00 Haader Rosenkranz, Beichtgelegenheit
- 8.30 Haader HI. Messe, Eduard Ringlstetter für + Eltern & Bruder
- 9.45 Laberweinting HI. Messe, Fam. Müller für + Karl Müller z. Sttg.
- 19.00 Franken HI. Messe, für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei

Freitag, 02.01. HI. Basilius der Große u. hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe (w)
 18.00 Laberweinting Vesper

Samstag, 03.01. der Weihnachtszeit (w)

- 8.30 Laberweinting Andacht mit Segnung des Dreikönigswasser Aussendung der Sternsinger
- 17.30 Laberweinting Rosenkranz, Beichtgelegenheit
- 18.00 Laberweinting HI. Messe, Fam. Medard Zierer für + Mutter, Schwager Ludwig & Manfred
- Martha Geislinger für + Vater z. Sttg. & Schwager Karl
- Hildegard Goß für + Eltern Josef & Frieda Finger

2. Sonntag nach Weihnachten
 1. Lesung: Jesus Sirach 24,1-2,8-12
 2. Lesung: Epheser 1,3-6,15-18
 Evangelium: Johannes 1,1-18



Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Im Anfang war es bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist. In ihm war das Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst.

Sonntag, 04.01. 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN (w)

- 8.30 Neuhofen HI. Messe, Elfriede Rothmayr für + Anni & Paul Bothe
- 8.00 Haader Rosenkranz, Beichtgelegenheit
- 8.30 Haader HI. Messe, für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei
- 9.45 Laberweinting HI. Messe, Rosa Zellmer für + Eltern, Geschwister & Neffe Edelweißschützen Habelsbach für + Mitglieder Josef Bauer für + Mutter z. Sttg.

Montag, 05.01. der Weihnachtszeit (w)

- 18.30 Laberweinting Rosenkranz
- 19.00 Laberweinting HI. Messe, Fam. Biederer für + Angehörige
- Fam. Ludwig Grau für + Mutter
- Horst & Elfriede Höring für + Eltern & Verwandtschaft

Erscheinung des Herrn B
 1. Lesung: Jesaja 60,1-6
 2. Lesung: Epheser 3,2-3a,5-6
 Evangelium: Matthäus 2,1-11



Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar.

Kinderseiten

Vom Engel, der nach Bethlehem wollte...

Da gab es viel zu tun für die Engel, als Gott sich in den Kopf setzte Mensch zu werden. Dazu sollte es noch dazu ein ganz einfacher, ja erbärmlicher Stall in einem kleinen Dorf namens Bethlehem sein. Angelo, ein kleiner Engel, wollte alles ganz genau wissen und überall mit dabei sein. Er war schon sehr gespannt, was in dieser Nacht, die man später Heilige Nacht oder Weihnacht nennen würde, alles passieren würde.

Er hatte sich alles genau erzählen lassen, was passiert war seit Gabriel Maria verkünden durfte, dass sie die Mutter Gottes sein darf. Die Spannung wurde immer größer, je näher die Zeit heran kam. Schon bald sollte es soweit sein.



Er wollte so gerne selbst nach Bethlehem um ganz nahe dabei sein zu können. Mit seiner liebenswerten Hartnäckigkeit schaffte er es, dass er mit der Engelschar auf die Hirtenfelder bei Bethlehem durfte um den Hirten die Botschaft vom neugeborenen Messias zu verkünden. Am liebsten wäre er gleich weiter zum Stall geflogen, aber da sollte keiner hinfliegen.

„Wir könnten doch den Stall zum schönsten und herrlichsten Palast werden lassen!“, sagte er trotzig. „Aber das ist nicht wichtig, wo Gott ist, ist der schönste Ort der Welt. Wir sind Engel und bringen die Botschaft Gottes zu den Menschen. Im Stall von Bethlehem wird Gottes Wort selbst Mensch, da leuchtet alles in seinem Glanz.“, sagte ein erfahrener Engel. Da konnte er nichts mehr sagen und der weise Engel ergänzte: „Aber wo Menschen von Gott erzählen, werden sie wie Engel.“

Jahr des Herrn - 2015 – Anno Domini

Ehre und Herrlichkeit dem Herrn in Zeit und Ewigkeit

Samstag, 3. 1., ab 9.00 Uhr

Unsere Ministranten sind als Sternsinger in der Pfarrei unterwegs und bringen die Weihnachtsbotschaft in die Häuser und Straßen.

Freitag, 16. 1., 19.00 Uhr

Abendmesse, anschließend Mitarbeiterabend im Pfarrheim

Mittwoch, 21. 1., 19.00 Uhr

Messfeier, anschließend Jahreshauptversammlung des KDFB

Mittwoch, 18. 2. – Aschermittwoch

Beginn der Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit:

Samstag, 21./22. 3.

Festmesse der Josefibruderschaft und der MMC, anschließend Vortrag im Gasthaus Zierer

Sonntag, 26. 4..

Feierliche Erstkommunion für die Kinder der 3. Klassen in der Pfarrkirche St. Martin. 14 Kinder bereiten sich auf dieses Fest vor.

Freitag, 1. 5.

Bittgang nach Haader

Sonntag, 10. 5. – Muttertag

Gottesdienst für die Ehejubilare

Donnerstag, 14. 5. – Christi Himmelfahrt

KLJB-Olympiade und Gottesdienst im Innenhof des Pfarrheims

Samstag, 6. 6.

Fronleichnamsprozession in Franken

Samstag, 20. 6.

Pfarrwallfahrt nach Amberg

Sonntag, 5. 7.

Pfarrfest der Pfarrei St. Martin

Sonntag, 6. 9.

Fußwallfahrt der Pfarrei St. Martin nach Haindling

Sonntag, 8. 11.

Patrozinium der Pfarrei St. Martin

Sonntag, 6. 12.

Seniorenachmittag des Pfarrgemeinderates im Pfarrheim St. Martin.

Gold gibt es und viele Perlen, ein kostbarer Schmuck aber sind verständige Lippen. Spr 20,15

Dienstag, 06.01. Erscheinung des Herrn (w)

8.00 Franken Rosenkranz

8.30 Franken Hl. Messe, Adam Schauer für + Alfons & Hildegard Beuthauser
8.00 Haader Rosenkranz, Beichtgelegenheit

8.30 Haader Hl. Messe, Paktistenbund für + Joseph Zehentbauer

9.45 Laberweinting Hl. Messe, Rudolf Limmer für + Ehefrau Marianne

13.00 Laberweinting Andacht mit Kindersegnung

Donnerstag, 08.01. Hl. ERHARD, Bischof von Regensburg (w)

18.30 Laberweinting Gebet für den Frieden

19.00 Laberweinting Hl. Messe, mit Gedenken der Verstorbenen im Januar
Agnes Kirchmeier für + Mutter

Fam. G. Englbrecht & J. Zellner für + Söhne Markus & Tobias z. Sttg.

anschl. bis 21.00 Anbetung vor dem Allerheiligsten

18.30 Haader Rosenkranz

19.00 Haader Hl. Messe, Fam. Dissen zum Dank

Freitag, 09.01. der Weihnachtszeit (w)

18.00 Laberweinting Vesper

Samstag, 10.01. der Weihnachtszeit (w)

17.30 Laberweinting Rosenkranz, Beichtgelegenheit

18.00 Laberweinting Hl. Messe, Fam. Englbrecht & Fam. Zellner für + Markus & Tobias z. Sttg.

Fam. Georg Rampf für + Ehefrau & Mutter

Fam. Christa Tuschl für + Philomena Fellermeier

Taufe des Herrn B

1. Lesung: Jesaja 42,5a,1-4-6-7

2. Lesung: Apostelgeschichte

10,34-38

Evangelium: Markus 1,7-11



In jenen Tagen kam Jesus aus Nazaret in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen. Und als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass der Himmel sich öffnete und der Geist wie eine Taube auf ihn herabkam. Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden.

Sonntag, 11.01. TAUFE DES HERRN (w)

8.00 Franken Rosenkranz

8.30 Franken Hl. Messe, Fam. Biendl zu Ehren der Schutzengel

8.00 Haader Rosenkranz, Beichtgelegenheit

8.30 Haader Hl. Messe, für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei

9.45 Laberweinting Hl. Messe, Fam. Xaver Singer für + Sohn Martin
Emmeram Bräu für + Eltern z. Sttg.

Montag, 12.01. der 1. Woche im Jahreskreis (gr)

18.30 Eitting Rosenkranz

19.00 Eitting Hl. Messe, Hans Spichtinger für + Mutter z. Geb.

Albert Höglmeier für + Eltern, z. Sttg. der Mutter

Dienstag, 13.01. der 1. Woche im Jahreskreis (gr)

- 18.00 Laberweinting Schülermesse entfällt
- Fatimafeier zum 13. des Monats (w)
- 18.00 Haader Beichtgelegenheit – ausgesetztes Allerheiligstes
- 19.00 Haader Fatimariosenkranz
- 19.30 Haader Hl. Messe, mit Pfarrer Reinhard Röhrner

Maria Fichtl für + Ehemann, Geschwister & Verwandte
Fam. Zimmermann z. E. der hl. Familie in bes. Anliegen
Fam. Hochstetter in bes. Anliegen et alii

Donnerstag, 15.01. der 1. Woche im Jahreskreis (gr)

- 18.00 Laberweinting Anbetung vor dem Allerheiligsten
- 19.00 Laberweinting Hl. Messe, Resi Rock für + Onkeln & Tanten
- 18.30 Haader Rosenkranz
- 19.00 Haader Hl. Messe, N. N. z. E. d. hl. Leonhard & Wendelin

Freitag, 16.01. der 1. Woche im Jahreskreis (gr)

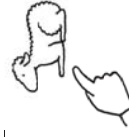
- 19.00 Laberweinting Hl. Messe zum Dank für das Engagement
- anschl. Mitarbeiterabend im Pfarrheim

Samstag, 17.01. Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten (w)

- 17.30 Laberweinting Rosenkranz, Beichtgelegenheit
- 18.00 Laberweinting Hl. Messe, Anneliese Hartl für + Eltern & Schwiegereltern

2. Sonntag im Jahreskreis B

- 1. Lesung: 1. Samuel 3,3b-10.19
- 2. Lesung: 1. Kor 6,13c-15a.17-20
- Evangelium: Johannes 1,35-42



Am Tag darauf stand Johannes wieder dort und zwei seiner Jünger standen bei ihm. Als Jesus vorüberging, richtete Johannes seinen Blick auf ihn und sagte: Seht, das Lamm Gottes! Die beiden Jünger hörten, was er sagte, und folgten Jesus.

Sonntag, 18.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS (gr)

- 8.00 Franken Rosenkranz
- 8.30 Franken Hl. Messe, für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei
- 8.00 Haader Rosenkranz, Beichtgelegenheit
- 8.30 Haader Hl. Messe, Angela Zehentbauer für + Ehemann Joseph
- 9.45 Laberweinting Hl. Messe, Fam. Franz Zellmer für + Eltern, Bruder & Neffe
- Fam. Müller für + Amalie Müller z. Sttg.
- Fam. Adolf Vogl für + Karl Röhrl

Beeindruckend, wie knapp und prägnant der Evangelist Markus die Botschaft Jesu zusammenfasst:

„Jetzt ist die Zeit gekommen, in der Gottes neue Welt beginnt. Kehrt um zu Gott und glaubt an die rettende Botschaft!“ (Mk 1,15)

Kirchenmusik – musica sacra

Die Christmette in der Pfarrkirche wird wieder vom Kirchenchor und Liederkranz unter der Leitung von Anna Roider gestaltet. In diesem Jahr singt der Chor im Ordinarium der Christmette die *Missa Sancti Jacobii* von Stefan Trenner neben dem *Transeamus usque Bethlehem* von J. Schnabel sowie dem *Hört ihr Engel (Hark the herald Angels)*. Das vierstimmige „Stille Nacht“ beschließt die Liturgie der Heiligen Nacht. Das Hirtenamt am 25. Dezember um 8.30 Uhr in Eitting wird von der Weintinger Stubnmusik und mit weihnachtlicher Orgelmusik gestaltet. Am zweiten Weihnachtstag kommen die Grafentraubacher Bläser zur Messe um 9.45 Uhr in die Pfarrkirche. Der Haaderer Zweigesang (Barbara Roider und Eduard Ringlstetter) wird die Christmette und den Weihnachtsgottesdienst in Haader mitgestalten.

Die Chöre der Pfarrei St. Martin laden neue Sängerinnen und Sänger zum Mitsingen ein:

Der Kirchenchor probt am Montag um 19.45 Uhr im Gasthaus Zierer. Ziele sind neben der Gestaltung der kirchlichen Festtage auch einmal im Jahr ein weltliches Konzert, das im Jahr 2015 am 19. Juli stattfinden wird. Das Programm wird ab Januar in den Chorproben zusätzlich zur Kirchenmusik einstudiert.

Der Kinderchor probt blockweise am Dienstag von 17.15 bis 17.45 Uhr vor der Schülermesse unter der Leitung von Anna Roider. Die aktuellen Termine entnehmen Sie bitte der Tageszeitung

Der Jugendchor probt am Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Pfarrheim St. Martin unter der Leitung von Thomas Dambacher.

Der B-Chor probt in der Regel am letzten Donnerstag im Monat nach der Abendmesse um ca. 19.45 Uhr im Pfarrsaal St. Martin unter der Leitung von Heidi Buchner-Gandorfer und gestaltet vor allem die Requien und einige Gottesdienste im Jahreslauf (Gründonnerstag, Feier der Ehejubilare, etc.)

